Ergebnis – INFO 25/2013

23.09.2013

ADAC Stiftung Sport

Hockenheim

SUPERBIKE IDM
INTERNATIONAL GERMAN CHAMPIONSHIP



MAXIMILIAN KAPPLER (15)

Team Caretta Technology-RTG

P 2	*Qualifying*
P 2	Rennen 1
P 2	Rennen 2

⇕ ***P 1*** - *SUPERBIKE* IDM moto 3*



*„Ich wollte unbedingt hier auf dem Hockenheimring und damit bereits vor der letzten Veranstaltung die Meisterschaft klarmachen. Das war ich meinem tollen Team schuldig. Sie alle haben in dieser Saison einen tollen Job gemacht. Eigentlich wollte ich das 2. Rennen gewinnen. Aber nachdem ich einige gefährliche Situationen beim Überrunden von Fahrern der IG Königsklasse hatte, wollte ich nur noch den Titel, der Rest war mir egal. Die beiden zweiten Plätze reichten aus, um mir noch vor der letzten Veranstaltung auf dem Lausitzring den Meistertitel in der Moto3-Klasse der SUPERBIKE*IDM zu werden. Danke noch einmal an das Team, an meine Sponsoren und natürlich an meine Familie."*

Gratulation zum vorzeitigen Meisterschaftsgewinn!



Jonas Geitner (16)

Team Freudenberg

P 4 *Qualifying*
P 3 Rennen 1
P 4 Rennen 2

⬆ ***P 2*** *- SUPERBIKE* IDM moto 3*



„Dieses Wochenende gehen wir wieder mit relativ guten Ergebnissen nach Hause, wir hatten in den Qualifings viel herumexperimentiert was die Fahrwerksabstimmung betrifft, dadurch haben wir gegenüber der Konkurrenz viele wertvolle Runden verloren. Am Ende des 2. Rennens war ich dann über eine halbe Sekunde schneller als meine Qualifikationsrunde. Wir haben wieder einen Fortschritt gemacht und können zuversichtlich zum Lausitzring fahren."



ARIS MICHAIL (15)

Team MoMed@LSR

P 5 Qualifikation
Sturz im Rennen 1
techn. Defekt im Rennen 2

⬆ ***P13*** *- SUPERBIKE* IDM moto 3*



„Das Wochenende in Hockenheim war schwierig. Am Freitag in den Freien Trainings habe ich erst mein Fahrwerk anpassen müssen. Weiterhin haben wir verschiedene Reifenmischungen ausprobieren müssen. Am Samstag in den beiden Qualifikationstrainings fing das Motorrad an Probleme zu machen. Beim Beschleunigen hatte ich immer Zündaussetzer gehabt und konnte so nicht richtig an das Gas. Die Leistung entfaltete sich nahe zu explosionsartig und brachte das Fahrwerk ständig in Unruhe. Ich qualifizierte mich mit mühe als fünfter Platz. Im 1.Rennen hatte ich einen nicht so guten Start und verlor zwei Plätze. Ich holte die wieder auf aber es gab einen Rennabbruch. Beim Neustart stürzte ich in der 3.Kurve. Im 2.Rennen hatte ich einen guten Start. Ich war in einer vierer Gruppe. Wir lieferten uns Starke kämpfe. Als ich auf Platz 3 war, in der vorletzten Runde musste ich in die Box , weil mein Motor keine hohe Drehzahl erreichte."

Hockenheim

Saisonfinale

ADAC Junior Cup



ARNAUD FRIEDRICH (13)

ADAC Sachsen / Team PZ Motorsport

P 3 Qualifikation

P 8 im Rennen

⬆ *P 1 – ADAC Junior Cup*



„Ich konnte auch in Hockenheim aus der ersten Startreihe starten. Der Start war gut, aber ich konnte mich nicht absetzen. Im Duell um die Spitze mit Lukas Tulovic kamen wir zu Sturz. Mir gelang es, mein Bike aufzuheben und weiter zufahren. Doch nun mußte ich das Rennen von hinten noch einmal starten. Ich schaffte es bis auf Platz sieben, dann wurde das Rennen abgebrochen. Mir langte Platz 8 für den Meistertitel. Ich bin happy."

Gratulation zum Meisterschaftsgewinn!



LUKAS TULOVIC (13)

Levior RT Germany/ADAC Team Nordbaden

P 1 *Qualifikation*

P 14 Sturz im Rennen

⬇ *P 10* – *ADAC Junior Cup*



„Freitags beim freien Training fuhr ich aus der Boxengasse raus und übte einen Start, wobei das Hinterrad durchdrehte, das war zuvor noch nie passiert. In Kurve 1 war ich dann ganz langsam unterwegs und stürzte trotzdem mit kaum Schräglage über beide Räder weg. In der Box reparierten wir den kleinen Schaden und ich konnte weiter fahren. Zum Ende hin konnte ich mich stetig steigern obwohl die Strecke wenig Gripp hatte. Im ersten Quali am Samstag morgen war der Gripp auch noch nicht besonders und ich lag mit einer halben Sekunde Rückstand am Ende des Qualis auf Platz 4.Für Arnaud freute es mich das er weiter fahren konnte, und es tut mir leid für den Sturz, aber auch ich wollte in Hockenheim siegen. Im zweiten Quali puschte ich von Anfang an und das war gut so. Ich fuhr die Bestzeit und war auf einer noch besseren Runde unterwegs, aber mir rutschte das Hinterrad beim Rausbeschleunigen weg. Mein Start war der Beste dieser Saison und ich konnte meine Führung behalten. Ich versuchte wegzufahren. Eingangs Parabolika überholte mich Arnaud ich konnte auf der Bremse kontern, und versuchte wieder wegzufahren. In Runde vier versuchte es Arnaud erneut an der gleichen Stelle, und wir waren beide sehr spät auf der Bremse. Mein Vorderrad klappte ein und ich kam zum Sturz, dabei muss ich wohl auch Arnaud, weil er außen war mitgenommen haben. Mein Bremshebel war verbogen und ich konnte nicht weiter fahren."

Holzgerlingen

Saisonfinale



Der neue Champion: Dennis Ullrich

© ADAC MX Masters/Bauerschmidt

Gratulation zum Meisterschaftsgewinn!



STEFAN EKEROLD (16)

TEAM KTM KOSAK

P 8 Qualifiying
P 6 - Rennen 1 **P 5** - Rennen 2
P 4 in der Tageswertung

⬆ *P 6 MX Masters Youngster Cup*



„Das Rennwochenende in Holzgerlingen fing etwas holprig an. Nach dem ersten freien Training, in dem ich noch die 5 schnellste Zeit fahren konnte , habe ich in der Qualifikation keine wirklich saubere Runde zustande gebracht. Ich hatte auch Probleme mit dem Motorrad Set up und so wurde die Qualizeit nicht sehr gut. Nach der Qualifikation am Samstag änderten wir ein paar Kleinigkeiten am Motorrad, was im Nachhinein betrachtet, mir sehr für Sonntag geholfen hat. Rennen 1 am Sonntag konnte ich mich lange Zeit in den Top 5 halten. Am Ende reichte es jedoch nur zu Platz 6. Trotzdem war ich knapp am 5. Platz dran, was seit meiner Verletzung mein bestes Ergebnis war. Für den zweiten Lauf und somit letzten der Saison, nahm ich mir noch einmal vor, in die Top 5 zu fahren. Ich kam an 4. Position nach der ersten Runden über die Ziellinie und konnte diese Position auch gut halten, bis 3 Runden vor Schluss. Mit dem 5. Platz hab ich mein Ziel für das Ende der Saison aber erreicht. Insgesamt hatte ich ein Super Wochenende mit dem 4. Gesamtplatz und der Verbesserung vom 10. auf den 6. Platz in der Meisterschaft. Ich war zum zweiten Mal hintereinander bester Deutscher, was mich auch gefreut hat."



HENRY JACOBI (16)

KTM SARHOLZ RACING TEAM

P 5 im Qualifying
P 21 - Rennen 1 **P 10** - Rennen 2
P 18 in der Tageswertung

⬍ *P 2 Zweitaktwertung*
⬍ *P 16 ADAC MX Youngster Cup*



„Mit dem freien Training und der Qualifikation bin ich gut ins Wochenende gestartet. Beide Male war ich Fünfter und das gab Zuversicht für die beiden letzten Wertungsläufe der Saison. Leider lief es dann im ersten Lauf überhaupt nicht Wunsch. Nach Kupplungsproblemen fuhr ich auf Platz einundzwanzig knapp an den Punkterängen vorbei. Im zweiten Rennen lief es viel besser, ich kämpfte fast über die gesamte Renndistanz in den Top Ten und war im Ziel Zehnter. Das letzte Renn-Wochenende spiegelt irgendwie den gesamten Saisonverlauf wieder, es lief nicht immer optimal und rund. Das Quäntchen Glück hat halt gefehlt."



BRIAN HSU (15)

ROCKSTAR Energy SUZUKI Europe

P 4 in der Qualifikation

P 10 - Rennen 1 **P 11** - Rennen 2

⇕ *P 3 Zweitaktwertung*

⇑ *P 26 ADAC MX Youngster Cup*



„Ein toller Saisonabschluss – ich mag diese Strecke, die Veranstaltung ist super und die Fans grandios!! Jetzt freue ich mich auf einige Super Cross Rennen – aber vor allem werde ich anfangen mich körperlich für 2014 vorzubereiten."



JEREMY SYDOW (12)

KTM Scott Racing Team

P 4 im Qualifiying

P28 - Rennen 1 **P20** - Rennen 2

P 24 Tageswertung

⇓ *P 22 ADAC MX Junior Cup*





TIM RENÈ NEUMANN (12)

TEAM KALLI RACING

P 12 im Qualifiying
P 0 - Rennen 1
verletzt - nicht am Start - Rennen 2

⬇ *P 39* *ADAC MX Junior Cup*



„Ich reiste zum letzten mal in diesem Jahr zu den ADAC MX Masters nach Holzgerlingen. Der 12. Platz in der Qualifikation war ganz okay. Ich freute mich auf den Rennsonntag und war super motiviert um zum Saisonende noch einmal mit einer Topplatzierung aufzuwarten, es kam jedoch ganz anders. Im warm up am Sonntag kam ich sehr gut zurecht und belegte den 9 Platz. Am Start kam ich nicht ganz so gut weg und war auf P15 nach der ersten Kurve. Innerhalb der ersten Runde gelang es mir schon bis auf P10 vorzufahren. Leider verlor ich dann in der zweiten Runde bei einem Berg ab – Sprung die Kontrolle über mein Motorrad. Ich geriet mit dem Vorder- u. Hinterrad in zwei verschiedene Spurrillen und überschlug mich mehrfach. An ein weiter fahren war nicht mehr zu denken. Das Bike war sehr stark beschädigt und ich war auch völlig neben mir und wurde gleich von den Ärzten im Zelt behandelt. Ich hatte überall Prellungen und heftige Kopfschmerzen. Den zweiten Lauf wäre ich gerne noch gefahren, die Ärzte rieten mir jedoch ab. Jetzt werde ich erst einmal eine Pause nach dieser turbolenten Rennsaison machen."

Varennes



TIM ZIMMERMANN (16)

RS MOTORSPORT

P 84 Ranking Heats

P 50 Qualifying

nicht qualifiziert - Rennen



„Mit der Weltmeisterschaft bin ich sehr unzufrieden. Das Glück war an diesem Wochenende nicht auf meiner Seite. In den Trainings war ich mit meinem Speed sehr zufrieden. Dort war ich immer im vorderen Drittel dabei. Beim Abschlusstraining vor dem Zeittraining hat es noch geregnet, da war ich in meiner Gruppe auf Platz 5 und auf Platz 2. Somit war ich sehr optimistisch für das Zeittraining. Im Zeittraining war das Wetter sehr wechselhaft und die Gruppe drei, in der ich mitgefahren bin, hat dies zu spüren bekommen, indem es zum Schluss leicht zu regnen begann. Das bedeutete für mich, dass ich in den Heats auf Platz 15 startete. In allen Heats, konnte ich einen super Start hinlegen und meine Startposition immer verbessern, aber schlussendlich konnte ich nur einen Heat im Ziel beenden. Ich hatte bei keinem einzigen Ausfall selbst Schuld. Es war immer ein unglücklicher Umstand. Trotz allem Unglück habe ich einiges auf dieser WM für mich dazugelernt."

Wolfersweiler



MARIJAN GRIEBEL (23)
ALEXANDER RATH (28)

P 1 - Klasse H14
P 4 - Gesamtwertung

P 1 *Saarländische Rallye Meisterschaft*



„Bei der Rallye Kohle & Stahl feierte ich mein Debut im Citroen DS3 R3T des TransSport Racing Teams. Hauptsächlich sollte sie als Vorbereitung zur ADAC Saarland Rallye in der kommenden Woche dienen, nichtsdestotrotz wollten Alex und ich unsere Führung in der Saarländischen Rallye Meisterschaft weiter beibehalten. Leider hatte der Wettergott kein Einsehen und es regnete den ganzen Tag über, was in einem bis dato noch sehr fremden Auto eine äußerst schwierige Aufgabe darstellte. Daher gingen wir keinerlei Risiko ein und konnten uns in Ruhe an die neuen Abläufe und das Turbo-Fahrzeug gewöhnen. Ohne jegliche Zwischenfälle und mit konstant schneller werdenden Zeiten fuhren wir letztlich einen souveränen Klassensieg ein und waren mit Abstand schnellstes 2-WD Fahrzeug. Bei diesem Wetter gegen die Allradboliden zu bestehen war kein leichtes Unterfangen, von daher bin ich insgesamt sehr zufrieden mit der Premiere als Gesamtvierter und freue mich bereits jetzt auf kommendes Wochenende."

ADAC Berlin Brandenburg e.V.
ADAC Hansa e.V.
ADAC Hessen-Thüringen e.V.
ADAC Mittelrhein e.V.
ADAC Niedersachsen-Sachsen Anhalt e.V.
ADAC Nordbaden e.V.
ADAC Nordbayern e.V.
ADAC Nordrhein e.V.
ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.
ADAC Pfalz e.V.
ADAC Saarland e.V.
ADAC Sachsen e.V.
ADAC Schleswig-Holstein e.V.
ADAC Südbaden e.V.
ADAC Südbayern e.V.
ADAC Westfalen e.V.
ADAC Weser Ems e.V.
ADAC Württemberg e.V.

Zur **Löschung** aus dem Verteiler, bitte eine Email mit dem Betreff „STORNO der Ergebnis - INFOs" an ralf.teltscher@adac.de

IMPRESSUM: ADAC Stiftung Sport - Hansastr. 19 - 80686 München Tel: (089) 7676-4474 . Fax: (089) 7676-4430